Mein diesjähriger

Inventur-Ausverkauf W. Brackebusch,

beginnt Montag den 3. Januar 1910 und bietet **aussergewöhnliche Vorteile.**

Grösstes Spezialgeschäft für Herrenbedarfsartikel,

Fernruf 813. **Grosse Ulrichstrasse 37.** Fernruf 813.

Lokales.

(Der Nachdruck unserer Original-Lokal-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

Halle, 29. Dezember.

* **Ernennung zum Ehrendoktor.** Die hiesige theologische Fakultät ernannte den Professor für neutestamentliche Theologie Leipoldt in Kiel zum Ehrendoktor der Theologie.

* **Verleihung.** Dem Eisenbahnobersekretär Noback ist bei seinem Uebertritt in den Ruhestand der Charakter als Rechnungsrat verliehen worden.

* **Ernennung.** Der Zollaufseher Hoffmeister hierselbst ist zum Zollassistenten in Bitterfeld ernannt worden.

* **Auszeichnung.** Dem Ober-Postschaffner bei der Kaiserlichen Ober-Post-Direktion Friedrich Stolze hierselbst wurde als besondere Anerkennung für langjährige treue Dienste vom Reichspostamte eine silberne Ankeruhr als Weihnachtsgabe durch Herrn Ober-Postdirektor Sönssen überreicht.

* **Die Standesämter** sind Freitag, den 31. Dezember 1909 bis nachmittags 2 Uhr, Sonnabend, den 1. Januar 1910, vormittags von 8½ bis 9½ Uhr zur Anmeldung von Sterbefällen geöffnet.

* **In der öffentlichen Versammlung,** welche morgen, Donnerstag, nachmittags 4 Uhr, in „Stadt Hamburg" stattfindet, spricht Herr Stadtarzt Professor Dr. von Drigalski über „Luxus" (nicht Luxus) und seine Bekämpfung".

* **Abschaffung der gestickten Generalsuniform.** Ueberraschend kommt eine Kabinettsorder des Kaisers, durch welche die Galauniform für Generale mit gestickten Kragen, Aufschlägen und Taschenleisten abgeschafft wird. Die Generale werden an deren Stelle den sogenannten Interimswaffenrock tragen, der am Kragen und an den Aufschlägen mit einer sehr einfachen Stickerei versehen ist. An Stelle der bisherigen Raupe auf der linken Schulter und dem Goldgeflechte auf der rechten Schulter, die direkt mit den Achselschnüren verbunden waren, werden auf beiden Schultern Achselstücke oder Epauletten getragen. Die Achselschnüre werden unter dem Achselstück oder dem Schieber der Epauletten vermittelst einer Lasche befestigt. Die Einrichtung stellt eine erhebliche Verbilligung der Generalsausrüstung dar. Sie wird bald auch in den Staaten, die eine besondere Generalsuniform haben (Bayern, Sachsen und Mecklenburg) eingeführt werden.

* **Der Ankerplatz für Luftschiffe** auf dem Exerzierplatze an der Dölauer Heide befindet sich an der sog. Lettiner Ecke, gegenüber dem Restaurant „Erholungsheim". Die Anlage gleicht einem großen Kanalverschluß, von dem man nur den Deckel sieht, und erhebt sich nur wenig über den Erdboden. Darin befindet sich ein in Zement gemauerter großer Anker mit Kette und Ring. Etwa 250 Schritt davon entfernt sind ringsherum vier etwa ½ Meter hohe Grenzsteine, welche die Inschrift Z N tragen.

* **Sächsisch-Thüringischer Verein für Luftschiffahrt Sektion Halle a. S.** Der Ballon „Halle" wird am Silvesterabend unter Führung des Herrn Rentier Müller-Halle a. S. von Bitterfeld aus aufsteigen.

* **Feuerversicherung.** Mit dem 1. Januar 1910 werden in der Feuerversicherung neue Allgemeine Sicherheitsvorschriften für Fabriken und gewerbliche Anlagen in Kraft treten. Sie sind zwischen den Versicherungsgesellschaften und den Vertretern der Versicherungsnehmer in schriftlichen und mündlichen Verhandlungen festgesetzt worden, an deren Schluß sich beide Gruppen über den Verlauf der Verhandlungen befriedigt aussprachen. Die Allgemeinen Sicherheitsvorschriften betreffen die Beleuchtung, Erwärmung, die Lagerung feuergefährlicher Flüssigkeiten, die Heizöfen und Herde, die Dampfrohrleitungen, den Feuerungs- und Heizungsdienst, die Benutzung der Dachböden, die Lagerung von leicht entzündlichem Packmaterial, das Verbot des Rauchens in Räumen, in denen brennbare Stoffe lagern oder bearbeitet werden, sowie die Revision der Räume nach Schluß der Arbeit.

* **Die Nachttaxgebühr in den Apotheken,** die bis jetzt von 10 Uhr abends an erhoben wurde, tritt nach der neuen deutschen Reichsarzneitaxe für 1910 vom 1. Januar an schon um 9 Uhr abends in Kraft. Es ist also bereits eine Stunde früher als jetzt bei jeder Inanspruchnahme der Apotheke durch die Nachtglocke eine Gebühr von 50 Pfennigen zu zahlen.

* **Anstellung von Lehrerinnen.** Der Kultusminister hat bestimmt, daß Lehrerinnen, welche vor Uebernahme in den Dienst der Volksschule mindestens ein Jahr an einer Privatschule angestellt und hier in wirklichem Klassenunterricht vollbeschäftigt waren, bei ausreichender Bewährung schon nach einer nur einjährigen Probezeit an einer öffentlichen Volksschule endgültig angestellt werden können, sofern gegen diese Anstellung keine Bedenken geltend zu machen sind.

* **Stadttheater.** Die Besucher der Vorstellung des Märchens „Aschenbrödel" am Donnerstag, den 30. Dezember, seien nochmals aufmerksam gemacht, daß diese Vorstellung ausnahmsweise um 3 Uhr beginnt. Abends 7 Uhr zum letzten Male „Die Walküre". Brünnhilde: Frl. Loni Meinert, Hunding: Herr Butscher (beide als Gäste auf Engagement). Freitag nachmittag 3½ Uhr „Aschenbrödel", abends 7½ „Lumpaci Vagabundus", Zauberposse mit Gesang und Tanz von Nestroy. Sonnabend, den 1. Januar, nachmittags „Die Förster-Christl"; abends „Tannhäuser" (Landgraf: Herr Butscher als Gast). Sonntag nachmittag „Aschenbrödel"; abends bei vollständig aufgehobenem Abonnement: „Der fidele Bauer".

* **Neues Theater.** Am Donnerstag gelangt Walter Steins Lustspiel-Novität: „Das Leutnants-Mündel", welches auch bei seiner ersten Wiederholung ausnehmend gefiel, zur Aufführung, während am Freitag Wolters Schwank-Novität: „O Eva" aufs Repertoire gesetzt ist.

* **Biophon-Theater.** Das neue Wochenprogramm ist wieder mannigfaltig und recht unterhaltend. Besonders sind wieder die dramatischen Vorführungen sehr spannend und sowohl „Das Ehrenkreuz" wie auch die „Marquise von Pompadour" finden große Anerkennung. Die Hochzeitsfeierlichkeiten in Braunschweig werden durch ausgezeichnete Aufnahmen in lebenswahrer, prächtiger Weise vorgeführt. Die beiden Tonbilder „Weihnachtsglocken" und „Weinwalzer" klappen vorzüglich. Stürmischen Lacherfolg finden die humoristischen Sachen „Gorilla auf Reisen", „Pieffe als Buchhalter" und die „Drei Duelle". Das Familienidyll „Weihnachtsglück" ist auch recht niedlich. Die schreckliche Explosion der Gasanstalt in Hamburg bereichert als Einlage den in allen Teilen schönen Spielplan.

* **Weihnachts-Oratorium in der St. Georgen-Kirche.** Der Kirchenchor zu St. Georgen gedenkt am Sonntag, den 2. Januar, nachmittags um 5 Uhr das Oratorium „Die Geburt Jesu" von Carl Stein aufzuführen. Das Oratorium ist in zwei Abteilungen nach Worten der heiligen Schrift zusammengestellt, während der erste Teil das Sehnen und Hoffen des Gottesvolkes (Advent) darstellt, bringt der zweite Teil die Erhörung und Erfüllung (Weihnachten). In reicher Abwechselung folgen Chöre, Rezitative, Arien, Duette, Terzette, Männerchöre, alles auf der Unterlage der Orgel. Auch der Gemeinde ist Gelegenheit gegeben durch Mitsingen der bekanntesten und wichtigsten Choräle in den Gang der Handlung mit eingreifen zu können. Der Eintritt ist frei. Texte sind für 10 Pfg. an den Kirchtüren zu haben.

* **„Tulpe".** Die beliebten Souperkonzerte in der „Tulpe" finden auch am Silvesterabend, am Neujahrstage, sowie am 2. Januar statt. Am 1. und 2. Januar findet auch Diner-Musik statt; das Souperkonzert am Silvesterabend wird auch nach 12 Uhr fortgesetzt.

* **Ein Engagement auf Probe muß zeitlich begrenzt sein.** Der Hausdiener Sch. klagte vor dem Gewerbegericht gegen den Inhaber der Firma K. auf 15 Mark Schadenersatz wegen kündigungsloser Entlassung. Der Beklagte wandte dagegen ein, Kläger sei nur auf Probe engagiert gewesen. Außerdem habe er sich gegen die Ehefrau des Dienstherrn derart herausfordernd benommen, daß seine sofortige Entlassung gerechtfertigt war. Das Gericht verurteilte jedoch den Beklagten zur Zahlung der eingeklagten Entschädigung. Dieser habe zugegeben, daß er dem Kläger beim Engagement gesagt habe, er wolle es einmal mit ihm versuchen. Das sei aber nicht als Engagement auf Probe anzusehen. Wenn eine Probezeit ausgemacht werden soll, so muß dies bei Vertragsschluß deutlich zum Ausdruck kommen, und es muß gleichzeitig eine Frist für die Probezeit festgesetzt werden. Derartige unbestimmte Ausdrücke verleihen dem Vertragsschlusse nicht den Charakter eines Probeengagements. Für die zweite Behauptung, daß Kläger sich der Ehefrau gegenüber ungebührlich benommen habe, ist vom Beklagten kein Beweis erbracht worden. Die vorgeschlagene und vernommene Zeugin, eine Bekannte der Ehefrau, habe nichts Bestimmtes bekunden können. Deshalb war eine sofortige Entlassung des Klägers unberechtigt.

* **Die strittige Kündigung.** Die Köchin Sch. erhob gegen den Inhaber eines hiesigen Vergnügungsestablissements Schadenersatzansprüche in Höhe von 66 Mark wegen angeblich kündigungsloser Entlassung. Sie war am 1. November in derart starke nervöse Erregung geraten, daß ein Arzt herbeigerufen werden mußte. Der Gastwirt erklärte ihr sodann, daß er ihr zum 15. Dezember kündige. Sie solle zur Krankenkasse gehen und sich krank melden. Dies tat die Klägerin jedoch erst am 5. Dezember. Bis zum 12. war sie sodann erwerbsunfähig und kam am 13. zu dem Beklagten wieder, um ihre Stellung anzutreten. Als ihr bedeutet wurde, daß man auf ihre Dienste verzichte, behauptete sie, ihr sei gar nicht gekündigt worden. Bei dieser Ansicht verblieb sie auch, trotzdem eine Zeugin bekundete, gehört zu haben, wie der Beklagte die Kündigung ausgesprochen hat. Das Gewerbegericht nahm deshalb als erwiesen an, daß die Klägerin tatsächlich am 1. Dezember gekündigt worden ist. Es sprach ihr 20 Mark als Entschädigung für die Zeit vom 12. bis 15. Dezember zu, zu deren Erlegung sich der Beklagte bereit erklärt hatte. Mit den weiteren Ansprüchen wurde die Klägerin abgewiesen. Die Kosten des Verfahrens haben beide Parteien je zur Hälfte zu tragen.

* **Geteilter Meinung über die moralische Qualität ihres Hausmädchens** scheinen ein Hotelbesitzer und dessen Ehefrau gewesen zu sein. Während der Hausherr dem abgehenden Mädchen ins Dienstbuch einschrieb, daß es auf eigenen Wunsch entlassen worden ist, änderte die Frau dies Zeugnis dahin ab, daß die Inhaberin des Buches wegen unmoralischen Betragens habe entlassen werden müssen. Das Mädchen erhob vor dem Gewerbegericht Klage auf Abänderung des Dienstzeugnisses, da es zu einem derartigen Urteil nicht die geringste Veranlassung gegeben habe. Der Beklagte ließ durch seinen Vertreter erklären, die nachträgliche Eintragung ins Dienstbuch habe seine Frau in der Aufregung gemacht und er sei bereit, die Eintragung zu berichtigen. Es soll deshalb die betreffende Stelle im Dienstbuche überklebt und sodann nachgetragen werden, daß das Mädchen treu, fleißig und ehrlich gewesen ist.

* **Fortbildungskursus für Turnlehrerinnen.** An der Königlichen Landesturnanstalt zu Berlin wird in der Zeit vom 5. bis einschließlich 25. Juni 1910 ein Fortbildungskursus für etwa 100 bereits im Amte befindliche Turnlehrerinnen abgehalten werden.

* **Verein für Handlungs-Commis von 1859.** Das Programm zum Wohltätigkeitsfest am Sonnabend, den 1. Januar, abends 7 Uhr, zum Besten des Erholungsheims, ist mit gutem Geschmack zusammengestellt. Es wirken an Solisten mit: Frau Konzertsängerin Panfow-Mayhauer, Frau Klavierlehrerin Veneder, Herr Konzertmeister Schmidt, ferner das Lau-Ritus-Quartett und Gäste und Mitglieder des Vereins. Die Lotterie-Spenden der Damen und Herren sind bis spätestens den 31. Dezember bei Herrn Fr. Gareis, Sternstraße, einzuliefern.

* **Unfall.** In einer lithographischen Anstalt geriet heute vormittag eine Arbeiterin mit einem Arme in eine Maschine. Sie erlitt schwere Quetschungen und mußte in das St. Elisabeth-Krankenhaus gebracht werden.

* **Die Feuerwehr** wurde im Jahre 1908-09 236mal alarmiert und zwar zu Großfeuer 12, Mittelfeuer 8, Kleinfeuer 84, blindem Lärm 19, Schornsteinbränden 15 und zu Hilfeleistungen 98mal. Die beiden Krankenwagen wurden im Berichtsjahre 2003mal, gegen 1898mal im Vorjahre, requiriert. Die von ihnen zurückgelegte Wegstrecke beträgt 8568,4 Km. Die Ursachen der Transporte waren: Verletzungen in 302 Fällen, Selbstmordversuche in 29 Fällen, Erkrankungen in 1655 Fällen, Blinde Alarme in 17 Fällen. In 154 Fällen wurden Personen mit ansteckenden Krankheiten transportiert.

* **Einbruchsdiebstahl.** In der vergangenen Nacht wurde in die Volkskaffeehalle an der Alten Promenade eingebrochen. Der oder die Diebe sind durch ein Fenster, welches sie vorher eingedrückt hatten, gestiegen, haben alles durchsucht, aber nur eine halbe Weihnachtsstolle gefunden.

* **Diebstahl.** Auf dem hiesigen Wochenmarkte legte eine Handelsfrau den Erlös für verkaufte Butter in ein Butterfaß und deckte das Geld mit einem Tuche zu. Als sie nach Beendigung des Geschäfts den Betrag, gegen 60 Mark, in die Tasche stecken wollte, war das Geld verschwunden.

* **Jugendliche Taschendiebin.** Ein schulpflichtiges Mädchen wurde festgenommen, weil es verdächtig war, Mädchen und Frauen Portemonnaies aus der Tasche gestohlen zu haben. Die Diebin bestritt energisch jede Schuld, sie konnte aber überführt werden, weil noch gestohlene Geldtäschchen bei ihr vorgefunden wurden.

* **Leichenfund.** Heute vormittag gegen 10½ Uhr wurde die Leiche einer etwa 60 Jahre alten Frau aus dem Mühlgraben gezogen. Bekleidet war die Verstorbene mit einer schwarzen Strickjacke, grauwollenem Unterrock, Barchentbeinkleid, schwarzen Strümpfen und Filzschuhen. Sie trug ein schwarzes Kopftuch.

* **Angefahren.** Gestern nachmittag gegen 5 Uhr wurde der Bergarbeiter Scharff, der auf einem Fahrrade von der Arbeit kam, auf der Leipziger Chaussee von einem Automobil derart angefahren, daß er in den Graben stürzte und erhebliche Verletzungen erlitt.

Wir bitten davon gefl. Notiz zu nehmen, daß für die

Redaktion des General-Anzeiger

von jetzt an eine

besondere Fernsprech-Verbindung unter Nr. 1218

eingerichtet ist.

Für die **Expedition** und für das **Druckerei-Kontor** bleiben die beiden bisherigen **Fernruf-Nummern 312** und **423** bestehen.

Telephonische Mitteilungen für die **Redaktion** sind somit unter Nr. 1218, solche für die **Expedition** und das **Druckerei-Kontor** (Abonnements, Inserate und Druckaufträge betreffende Ferngespräche) unter Nr. 312 oder 423 anzugeben.

Briefkasten des „General-Anzeiger".

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensunterschrift und ohne Quittung bleiben unberücksichtigt.)

* **N. N.** Zur Beantwortung solcher Fragen ist der Briefkasten nicht eingerichtet.

* **Unwissende.** Am Neujahrstage dürfen Papierläden nicht länger offen halten, als an gewöhnlichen Sonntagen.

* **L. G. Weißenfels.** Wie uns erst jetzt mitgeteilt wird, soll mit der pränumerando zahlbaren Vierteljahrsrente des Witwengeldes am 1. Januar 1910 auch der bewilligte Mehrbetrag vom 1. April 1909 ab zur Auszahlung gelangen.

* **H. D.** Das im Kurszettel aufgeführte Werk: Kyffhäuser-Hütte ist eine Aktien-Maschinenfabrik, vormals Paul Reuß, in Artern. Gegründet 23. Februar 1897. Kapital 1 500 000 Mark, zerlegt in Aktien a 1000 Mark. Baut vorzugsweise landwirtschaftliche Maschinen etc.

* **H. Schn.** Die Kündigungsfrist muß doch aus der in Ihren Händen befindlichen Versicherungspolice hervorgehen, sehen Sie also die Bedingungen durch. Gewöhnlich beträgt die Kündigungsfrist drei Monate.

* **O. K. Ehe.** Wenn Ihre Ehefrau ohne gesetzlichen Grund die Herstellung des ehelichen Lebens verweigert, sind Sie zur Zahlung von Unterhaltskosten nicht verpflichtet. Ihre vorübergehende unverschuldete Stellungslosigkeit ist kein gesetzlicher Grund. — Böswillige Verlassung ist ein Scheidungsgrund.

* **A. 100.** Wir geben im Briefkasten keine Adressen an. Im Halleschen Adreßbuche Teil III, Seite 71, und Teil IV, Seite 52 ff., finden Sie die in Halle vertretenen Versicherungs-Gesellschaften aufgeführt.

* **H. 1000.** Sie sind als Vater des Kindes zur Zahlung des festgesetzten Pflegegeldes (Ziehgeldes) verpflichtet, auch dann, wenn die Mutter des Kindes sich weigert, mit Ihnen die Ehe einzugehen. Der Verdienst der Kindesmutter ist ohne Einfluß hierauf. Der gewöhnliche Betrag der Entbindungskosten ist von Ihnen auch dann an die Mutter zu zahlen, wenn in Wirklichkeit der Betrag nicht aufgewendet worden ist; Sie müssen also in der angegebenen Frist zahlen.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Tanzunterricht von Hugo Traxdorf,** Mitglied des Bundes deutscher Tanzlehrer, Unterrichtsinstitut „Goldner Hirsch", Leipzigerstraße 63. Ein neuer Kursus beginnt Montag, den 10. Jan., abends 8½ Uhr. Neben der Tanzkunstlehre wird in diesem Kursus auch Unterricht über die Pflichten im gesellschaftlichen Verkehr erteilt. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

Silvester im **Weinhaus Broskowski.**

Sehr reichhaltige Auswahl **feiner Spezialgerichte** in kleinen und grossen Portionen.

Ferner: **Prachtvolle Austern, Malossol-Kaviar, Helgol. Hummer, Strassb. Gänseleber-Pasteten, frische Waldschnepfen mit Leberbrötchen, Krammetsvögel, franz. Wachtein Richelieu, frische Trüffeln in Portwein etc.**

Sehr mässige Preise.

Soupers sehr delikat a Couvert **2.50**

Vortreffliche gutbekömmliche **Weine.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19091230020/fragment/page=0001

Was ist Peng-Peng?

Zu vermieten

Möbel-Transporte
führt aus
Martin Winkler,
Spedition. — Möbeltransport.
Magdeburgerstraße 67. Tel. 966.

Groß-Wohn., Bad, Balk., Innenklosett wegzugsh. sof. od. 1/4. 10 **zu verm.** Merseburgerstr. 63.

Landsbergerstr. 12
geteilte **Etage**, 600 Mk., 1. Jan. **zu verm.** Besichtigung jederzeit. Näheres bei 1. links.

2 Stub., Kam. u. Küche 1/1. zu vermieten **Brandorferstr. 3.**

Wegzugshalber
schöne herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Innenklosett, zum 1. 4. 1910 zu vermieten **Burgstrasse 19.** II. 1.

In meinen Grundstücken, Nähe des Marktplatzes sowie Nähe der Magdeburger- und auch der Merseburgerstraße sind verschied. sehr schöne
Wohnungen
im Preise von 360 ℳ, 380 ℳ und 500 bis 700 ℳ per 1. April zu vermieten. Interessenten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.
Frau **Wilh. Herrmann,**
Mansfeldstr. 8.

2 hochherrsch. Wohnungen,
beieh. aus je 9 Zim., Balk., Wintergarten rc., m. reichl. Zub., Warmwasserheitung u. Gartenbenutzung, evtl. m. Pferdestall od. Automobilschuppen 1/4. **zu vermieten.**
Herm. Ohmann, Sophienstr. 31

Fdrl. Horw., St., K., K., r. Zbb. 1. Jan. z. vm. Nähe Charlottenstr. 14, II.

Möblirte Mittelwohnung
hochherrschaftliche Wohnung, best. aus 7 großen Zimmern, Küche, Speisek., Bad, Klosett, 2 Balkone, Mädchenkammer, zum 1. Jan. ev. sofort zu vermieten.

5 Zimmer, Küche, Innenklosett, **II. Etage,** verlegungsh. sofort od. 1/1. 10 preiswert zu vermieten
Torstraße 44. I.

Pfälzerstr. 14 Erdgesch.-Wohn., 7 St., K., K., Spsk., Bad u. reichl. Zub. zum 1/4. 10 f. 1150 ℳ **zu verm.,** auch zum Abverm. geeignet. Näheres **Rob. Franstr. 15.** Komtor.

Hardenbergstraße 22, I,
Wohn., 3 Zim., Kch. u. Zub. 1. Jan. 10 zu verm., Preis 420 ℳ.

Villa
m. 8. 3. u. reichl. Zub., m. gr. Garten, an gr. Teich u. i. Ort. b. Halle m. Bahnstat. gel. f. 800 ℳ p. a. p. sof. od. spät. od. p. 1. April z. verm. Off. u. **C. 30345 an Haasenstein & Vogler A.-G., Halle S.**

Königstr. 46, p.
4 Zim., Küche m. Speisekam., Bad, Innenkl. u. Zub. **sofort od. spät. zu verm.** 550 Mk. Näh. b. **Reinhardt,** p. r.

Mansfelderstrasse 44, III,
ist eine **schöne Wohn.,** 4 Zim., Küche, Innenkl., gr. Korr. f. 500 ℳ sof. od. spät. z. verm. Näheres in **Frenberas Brauerei.**

Sofort oder zum **1. April** zu vermieten
Wohnung von 5 Zimmern, **Badezimmer,** Küche, Speisekammer, Innenklosett Hermannstr. 4, III.

Wohnung, modern eingerichtet, in neuem Grundstück, sof. od. spät. zu vermieten. Zu erfragen **Wörmlitzerstr. 109,** Gefladen.

Wittekindstr. 9, a. Bürgerpark, 3 St., K., Spsk., Bad, Innenkl., Gas, 1/4. Näheres daselbst II.

Gutswohn., Stube, Kam., Küche per 1. Januar 10 zu vermieten Mansfelderstr. 59, Kontor.

Wohnungen, 2 St., Kam., Kch. nebst Zubehör 1/4. 1910 zu vermieten Nickel Hoffmannstr. 16.

Wohnung, Pr. 260 ℳ, St., K., K. u. Zubehör 1/4. 10 zu verm. **Junker,** Friesenstr. 20.

Bel-Etage z. 1. April 1910 z. vm. Zu erfr. Margarethenstr. 5, II.

Königstr. 46, II
4 Zim., Küche m. Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub., Balkon, **1. 4. zu verm.** Pr. 575 Mk. Näh. bei **Reinhardt,** p. r.

Vict. Scheffelstr. 6, III. 5 St., K., Spsk., Bad, Gas u. Zub. 550 ℳ, 1/4. 10 zu vermieten. Näheres part. l.

St., K., K. 1/1. 10 zu verm. Zu erfr. b. Hausmann Torstr. 42, G. H.

3 Stub., K., K. u. St., K., K. zu verm. **Seebenerstr. 51.** I.

Bernhardystraße 11
3 Stuben, K., K. sofort zu vermiet.

St., Kam., Kch. sofort zu verm. perl. Dölitzscherstr. 24, **M. Lentzsch.**

Berlinerstraße 3b
III. Etage, 4 Zim., Bad, Gas nebst Zubehör z. 1/4. 1910 zu vermieten.

Kleine **Wohnung** 1. 4. 10 zu vermieten **Bölberg 28.**

Herrschaftliche Wohnung
(440 ℳ) p. 1. 4. 1910 zu vermieten **Ludwig Wuchererstr. 45.**

Steinweg 11, II,
4 heizb. Zim., Erk., Küche, Speisek., geräum. Bade-, Innenkl., Gas, Zubeh., 675 ℳ, zum 1/4. 10 zu vermieten. Näheres in der Blumenhandlung.

Wohnung per sof. an ruh. Leute zu verm., Pr. 500 ℳ Blücherstr. 15.

St., Kam., Kch. u. Zub. an anständ. einz. Leute zu verm. u. 1/4. 10 zu beziehen **Gommergasse 5.**

Wegzugsh. 1/2. 10 zu verm. 2 Wohnst., 2 Schlafst., Küche, Balkon, Innenkl., Zubeh., Bad im Hause, Pr. 400 ℳ **Lauchstädterstraße 8.** I r.

Königstrasse 46, III,
2 Zim., 2 Kam., Küche m. Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub. **sof. od. spät. zu verm.,** Pr. 450 ℳ. Näheres **Reinhardt,** part. r.

Parterre-Wohnung,
5 Räume, Küche, Innenkl., Mädchenk. u. Zubeh. sof. od. später zu verm., großer Garten am Hause. Näheres
Riemenerstraße 23, I.

Oppinerstraße 17
Wohnungen, 600 u. 400 ℳ, sowie **gr. Schuppen sofort zu vermieten** durch
Oscar Knoche, Kranzstr. 27.

Sofort zu vermieten:
2 Zimmer, Küche, gr. Korridor, 225 Mk. Seesenerstr. 13a.
Näheres daselbst I. Etage.

Raunischestraße 23
ist die II. Et. per 1. April 1910 **zu verm. Franz Traeger.**

2 leere Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung sofort zu vermieten. **Droscher,** Weichselstr. 6.

Ludw. Wuchererstrasse 7 2 gr. Zimmer mit Kochgelegenh. an einz. Leute 1. 1. evtl. spät. z. vm. Näh. 1. Etg.

1 gr. u. 1 kl. St., K. u. K. veränderungsh. z. 1. 2. oder früher zu vermieten **Gr. Brunnenstr. 39.**

— Wilhelmstrasse 1 —
II. herrschaftl. Etg., 6 Zim., Badest., Gas, 1. 4. 10 z. vm. Näh. Hart 48.

Gr. 1. Stube sof. z. vm., sep. gel. Kl. Ulrichstr. 1, Wiktual.-Geschäft.

Wohn., 3 Zim., K., K., Zub. 1. Febr., spät. 1. April z. vm. Kl. Klausstr. 7, II r.

Friesenstr. 23 Wohnung, 2 St., K., K. u. reichl. Zubehör, zu verm. Näheres daselbst Hof l. links.

3 gr. St., gr. K., Speisek., Innenklosett, Gas, gr. Korr., l. Et., sonnig, sortizugsh. 1. 4. zu verm. Fichtestr. 5.

2 St., K., K. u. Zub. in ruh. best. Hause per sofort od. sp. an nur rub. ältere Leute; für 1. 4. 10 1 St., 2 K., Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres Torstraße 16, l. links.

Möblierte Zimmer

Eleg. möbl. Zim. mit Pension **Gr. Ulrichstr. 41, I.**

Möbl. Zimmer mit Pension **Augustastr. 7,** III.

Pension
mit gewissenhafter Nachhilfe finden 1—2 Schüler bei **B. Lucke,** wissenschaftl. Lehrer, **Alumnathalstr. 4, p.**

Gut möbl. Zim. für 15 ℳ zu vermieten **Wielandstr. 3,** part.

Möbl. Zim. z. v. Charlottenstr. 18, pt. l.

Gut möbl. Zimmer, billige Pension Steinweg 7, I.

G. möbl. Zim. z. vm. Bernhardstr. 8a, p.

Gut **möbl.** Zim., fr. Lage, z. verm. Magdeburgerstr. 26, Drogeneschäft.

G. möbl. Zim. i. vm. Blücherstr. 6, pt.

Fdl. **möbl. Zim.** m. vorz. Pension zu vermieten **Poststr. 12,** III.

G. möbl. Zim., Sonnenl., gr. Schreibt., sof. od. spät. z. verm. Weidenplan 9, I.

Sof. möbl. Zim. m. Kab., Monat 20 M., zu verm. **Brüderstr 16,** III.

Feinmöbl. Zimmer m. Pension, Gas u. Bad zum 1. 1. zu vermieten **Bauhof 1,** III, Nähe Leipz. Turm.

2 möbl. Zimmer zu verm. Magdeburgerstr. 9, II.

G. Logis frei Landwehrstr. 4, III. r.

Fdl. möbl. z. zu v., ev. auch Schlafst. Zu erfr. **Mühlordnerstr. 9,** I. r.

Fdl. **möbl. Zimmer an Herrn oder Dame zu vermieten Merseburgerstr. 67, IV.** rechts.

Eleg. möbl. Edzim. mit Kab. sof. zu verm. **Dorotheenstr. 16,** II. l.

Gut möbl. Part.-Zim., sep., 1. 1. zu verm. **Spiegelstr. 10,** part.

Möbl. Zim., sep. Eg., z. v. Rutenstr. 9, I.

Zweistenstr. möbl. z. sof. zu verm. für 16 Mk., evtl. auch ganze Pens. **Schillerstr. 57,** part. l.

Fdl. **möbl. Zimmer zu vermieten Leipzigerstr. 32,** II.

Gut **möbl. Zimmer mit Schreibtisch Sternstr. 6a, III. l.**

Möbliertes Zimmer zu vermieten **Landwehrstr. 8,** I.

Möbl. Zim., 12 u. 20 ℳ Geiststr. 35, III.

Einf. möbl. Zimmer evtl. mit Kost **Albrechtstr. 46,** I. l.

Möbl. Zim., Engl. B., Schreibtisch **Kuhgasse 3,** II. l.

Saub. möbl. Zimmer Nähe des Marktes p. 1. 1. 1910 m. Frühstück f. 16 M. z. v. **Barfüßerstr. 2,** II.

Gut mbl. Zimmer m. Kab. u. sep. Eing. zu verm. Breitestr. 15, I.

Gut möbl. Zimmer sof. zu verm. **Dreischer,** Weichselderstr. 6.

Gemütl. mbl. Zimmer sofort zu verm. Forsterstr. 20, I.

Gut möbl. Zimmer Kaunischestr. 22, I.

Möbl. Zim. m. sep. Eing. sof. od. 1. 1. zu verm. Nikolaistr. 12, **Presch.**

Möbl. Zim., auch a. b. Schlafst. zu verm. Jacobstr. 49, III. r.

Fein möbl. Zim. z. 1. 1. 10 zu verm. Charlottenstr. 14, hochpart.

Kl. gut möbl. Zim. z. vm. Gr. Berlin 2.

Sol. Herr od. Dame find. angen. Wohn. bei anst. Witwe. Wo? sagt d. Exp. b. Bl.

Fdrl. möbl. Schlafst. z. v. Dachritzstr. 10, II.

Fdrl. Schlafstelle offen Geiststr. 2, II.

Fdrl. Schlafst. II Bärgasse 2, I (Markt).

F. mbl. Schlafst., allein, Taubenstr. 26, II.

Anst. Mann findet fdrl. Schlafst. sofort oder später **Jakobstr. 3,** I. r. am Steinweg.

Gut mbl. Schlafst. Dorotheenstr. 16, II l.

M. Schlafst. a. 1. o. 2. Herrn Graiewea 18.

Fdrl. Schlafst. sof. Gr. Sandberg 15, I.

Schlafst. f. Mädch. z. v. Grauweg 18, I.

Läden u. Magazine

Werkst. od. Lagerraum z. v. Grünstr. 27, I. l.

Größere u. kleine
Werkstalträume
sofort zu vermieten.
Rob. Preller, Zwingerstr. 8.

Werkstatt mit Niederlage Geiststraße 47, I.

ca. 80—90 qm
großer heller Parterreraum, für alle Zwecke geeignet, ab 1. 4. 10 zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 11, I.

Dorotheenstrasse 5,
Hochparterre, geeignet zu Bureau od. Wohnung, 600 Mk.,
Wohnung, I. Etage,
5 Zimmer, Bad u. Zubehör, 700 Mk., per 1. 4. 10 zu vermieten. Bei vorzunehmender Renovation können etwaige Wünsche berücksichtigt werden. Zu erfr. Leipzigerstr. 73. **W. Koch.**

— Bureau-Räume. —
3 Zimmer, 1. Etage, Leipzigerstraße 74, p. 1. 4. 10 zu vermieten. 500 Mk. Zu erfragen **Leipzigerstr. 73. W. Koch.**

Gr. heller Lagerkeller
mit elektrischen Licht und Dampfheizung per sofort oder später zu vermieten. **Carl Lange sen.**

Laden u. Niederlagsräume
sofort zu vermieten Steinweg 24.

Ein 50 qm großer, sehr heller **Raum** als Werkstatt od. Lagerraum sof. od. sp. zu verm. Marienstr. 1.

Großer moderner Laden
in bester Lage Merseburgs, pass. für Möbelgeschäft, da ähnliches bisher dann betrieben, od. auch zu seinem Café einzurichten, da solches noch nicht am Platze, z. 1. April 1910 zu vermieten. Gef. Offerten unter **A. B. 200 postlagernd Merseburg** erb.

Schöner moderner
Laden
mit 2 großen Schaufenstern, in guter Lage, passend für jedes Geschäft, mit oder ohne **Wohnung** billig **zu vermieten** durch
H. Ehricke, Bitterfeld.

Kl. Werkstatt od. **Niederlage** zu verm. Jacobstr. 40 a.

Pferdestall, Werkstatt, mit od. ohne Wohnung, sofort od. später zu vermieten **Eichendorfstr. 28.**

Helle Räume, bisher W.- u. Plätnaht., krankheitsh. z. vm. Schillerstr. 38, I.

Laden mit Wohnung, in gut. Lage, bisher Maschinenblätterei, auch für jedes andere Geschäft passend, wegen Krankheit des Inhabers sofort od. später zu verm. Preis 600 ℳ. Zu erfragen **Wörmlitzerstr. 109.** Gefladen.

Großer Keller, passend zu Obst- od. Kartoffellager oder auch Werkstelle, zum 1. April 1910 zu verm. **Nickel-Hoffmannstr. 16.**

Zu vermieten sofort od. später große und kleine Räume als Lager oder **Werkstatt, Pferdestallung, Keller und Kontor Prinzenstraße 18, II.**

Laden, 2 gr. Schaufenst., Stadtmitte, per 1. Januar mit od. ohne Wohnung zu verm. **Markt, Talamtstr. 9,** I.

Zu **Halle a. S.** großer, heller, modern. **Laden,**
Schauns, in der unteren Leipzigerstraße, denkbar frequenteste Lage der Stadt, nahe b. Markt, ca. 100 qm groß, mit 2 sehr großen modernen Schaufenstern, elektr. Beleuchtung, **1. April 1910 zu vermieten.** Auf Wunsch mit Wohnung und großen hellen Kellern. Offerten unter **B. M. 8507 an Rudolf Mosse, Halle.**

Gangbare Bäckerei i. verkehrsreich. od. später zu verpachten u. mit sämtl. Inventar käuflich zu übernehm. Offert. unt. L. 1911 an die Exped. d. Bl. erb.

Miet-Gesuche

Beamter sucht zum 1/4. 10 **Wohnung,** 4—5 Zimmer zum Preise bis 650 ℳ. Zuschriften m. Preis unter **B. 100 Forgau postlag.** erbeten.

Alter Markt
od. in d. Nähe Wohnung im Preise von 180—240 Mk. per 1/4. 10 von kinderlos. Ehepaar gesucht. Off. unt. E. 1845 an die Expedition bs. Bl.

Arbeitssäle,
je über 150 qm groß, hell u. trocken, für Maschinenbetrieb geeignet, möglichst mit Lagerplatz u. Gleisanschluß zu mieten gesucht. Späterer Kauf wahrscheinlich. Offerten mit näheren Angaben über Größe, Lage u. Preis unter **B. J. 8420 an Rudolf Mosse, Halle.**

2 St., K., K. u. Zub. im Preise von 300—400 Mk. zum 1. 4. gesucht. Off. unt. O. 1954 an die Exped. d. Bl.

Einzelne ältere Leute **suchen 1. 4.** Stube, Kammer, Küche und Zubehör im Preise bis 200 Mk. Off. unter J. 1929 an die Exped. d. Bl.

Gebildete alt. Dame sucht in besserem Hause sofort oder 1. 4. Wohnung. Preis 60—70 Tlr. Nähe Wettinerplatz oder Wittekind. Offert. unter N. 1953 an die Exped. d. Bl.

Wohnung l. od. II. Etage 4 heizb. St., Küche, Bad, Zub., Nähe Franckepl. p. 1. 4. v. kinderl. Ehepaar ges. Preisoff. u. **P. 33780 Haasenstein & Vogler A.-G., Halle a. S.**

Pensionierter Beamter sucht z. 1/4. ruhige Wohnung, 3 St., Kam., Kch. bis zu 400 ℳ. Off. u. **W. W. postlagernd Corbetha Bahnh.**

Wohnung von anst. älter. Leuten p. 1/4. 10 gef. Preis 200—250 ℳ Nordviertel bevorzugt. Offert. unt. N. 1933 an die Expedition d. Bl.

Eheleute mit 1 Kind suchen zum 1/4. 10 **Wohnung,** St., K., K., mögl. i. Südviert., i. Preise bis zu 80 Tlr. Off. u. L. 1931 an die Exp. d. Bl.

Fleischerei sofort zu pachten gesucht. Offerten unter **K. 33764 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

4—5 Zimmer-Wohnung, Bad, Innenklosett und Balkon, im Preise von 6—700 Mark zum 1. April 1910 von 2 Damen gesucht, Norden bevorzugt. Offerten unter A. 1941 an die Exped. d. Ztg.

Werkstatt für Malergeschäft,
Toreinfahrt, heller Raum, möglichst mit Wohnung, z. 1. 4. 1910 gesucht. Offerten erbitte unter U. 1938 an die Expedition bs. Bl.

Pferdestall in der Nähe Gr. Ulrichstraße sofort gesucht. **Rick Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 39.

Anst. K. suchen Hausverwalter- od. best. Hausmannswohnung 1. 4. 10. Off. unt. O. 1934 an die Exped. d. Ztg.

Junges kinderloses Ehepaar sucht per 1. April in bessertem Hause eine Hausmannswohnung. Offert. unter B. 1936 an die Exped. d. Ztg.

4-5 Zimmer-Wohnung
evtl. mit Balkon u. Bad, Innenklosett, z. 1. 4. 10, mögl. Zentrum, v. kinderlos. Ehepaar ges. Off. m. Preis u. **S. X. 740** an Ann.-Exp. **Rich. Gründler, Leipzigerstr. 66a.**

Suche Wohnung, 3 St., 2 K., 1 Küche 35—45 Schmaine; wenn selbige nicht hier am Platze auch Umgegend von Halle, **Bezugt nicht ausgeschlossen.** Wenn Wohnung kleiner, bitte ebenfalls Off. mit Preis unter **B. N. 8568 an Rud. Mosse, Halle.**

Wohn., 2 St., K., K., Innenkl., Gas, Zub., z. 1. 4. 10 v. **einz. Dame ges.** Off. mit Preis unter **B. O. 8509** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Nähe Südstrasse p. ruh. jg. Leute **frdl. Wohng.,** bestehend aus St., K., K. m. Korridor, z. 1. 4. 1910. Off. unt. F. 1826 an b. Exped. bs. Bl.

K. Leute, 2 gr. K., i. z. 1. 4. 10 Wohn., St., K., K., l. erh. S., a. d. Nordv. Off. u. M. 1952 an d. Exp. d. Bl.

Jg. Chemiker (Postbeamter) sucht 1. 4. 10 Wohn. N. Magdeburgerstr. Nr. 180-190. Off. u. D. 1904 a. d. Exp. d. Bl.

Suche per sofort oder später ein gut. **Materialwarengeschäft** zu pachten. Offert. unt. U. 1898 an die Exp. bs. Bl. erbeten.

Suche Wohnung v. 4—6 Zim. und Zubehör, möglichst Zentrum, mit heizbarer Werkstatt od. Niederlagsräume zum 1. 4. 10 ev. früher. Off. unt. C. 1903 an die Exp. bs. Bl.

Beamter sucht Wohn. bis 300 ℳ. Off. unt. J. 1909 a. d. Exp. d. Bl.

Restaurant mit Vereinszimmer im Zentrum von Halle gesucht. Off. unt. J. 1889 an die Exp. bs. Bl.

Zum 1. 4. **Wohn.** v. 4 Zim. v. 2 Damen ges. Preis unget. 500 ℳ. Off. unt. F. 1886 an die Exp. bs. Bl.

Wohn., 2 Stub., Kam., Küch., Zubehör, i. best. Hause, 1. April 1910 Stadtmitte, Mt. 300—350, z. mieten ges. Off. unt. H. 1908 a. d. Exp. b. Bl.

Stube, Kam. u. Küche, part. od. I. Et., bis 250 ℳ, Nähe Stadtth. von Mutter und Tochter 1. 4. 10 ges. Off. unt. A. 1921 an die Exp. bs. Bl.

Ruhige anst. Leute mit 1 Kind such. p. 1. 4. 10 Wohnung, Preis 200-300 ℳ, Nähe Markt o. Poststr. Off. u. S. 8816 a. d. Exp. d. Bl.

Suche z. 1/4. eine Hausmannswohn. od. als Bijewirt. Selb. ist gel. Maurer. Off. unt. C. 1823 a. d. Exp. b. Bl.

In ruhiger Straße und ebenerdig. Hause **I. od. II. Etagenwohnung** von 5 Zimmern und allem Zubehör f. 2 Pers. (Stadtmitte) für 600 bis 700 Mk. 1. April od. früh. gesucht. Off. u. M. 1892 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Eing. ält. Dame s. im Nordviertel 2 St., K., K. in anst. Hause. Off. unt. P. 1895 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Best. ält. Witwe s. 1. 4. 1910 **Wohnung,** wo Abverm. gestatt. Off. u. O. 1894 a. d. Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer Nähe **Hauptpost** von Bankbeamten z. 1. Jan. ges. Off. unt. G. 1887 a. d. Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer, monatl. 15-18 ℳ, m. sep. Eing. ges. Pränumerando. Off. unt. F. 1926 a. d. Exp. d. Bl.

Fabrik- od. Niederlags-Räume
m. Hof s. fl. Fabrikanlage z. pacht. ges. Off. unt. B. 1822 a. d. Exp. d. Bl.

Stellen finden

Schriftl. Nebenerwerb b. Adressenarbeit bei 1000 Abr. 8 M. Verd. Hann. Abr.-Berl **M. Loege, Hannover,** Postfach 19.

Fleiß., im Verkehr gewandte Kaufleute, welche auf dauernde, pensionsberechtigte Anstellung reflekt., wollen ihre Bewerbung sofort unter **B. B. 8497** bei **Rudolf Mosse, Halle,** einreichen.

Der Vertrieb u. Alleinverkauf eines neuen patentamtl. geschützten epochemachenden leicht verkäuflichen **Spezialartikels** ist für den hiesig. Bezirk an rührigen Geschäftsmann zu vergeben. Hoher Nutzen zugesichert. Interessenten, welche über einiges Kapital verfügen, belieben ihre Adresse unter **A. C. 4647 an Rudolf Mosse, Cöthen i. Anh. einzureichen.**

Unbedingt sichere, vornehme
Existenz
bietet sich strebsamen Herren ohne jede Fachkenntnis, durch Uebernahme eines neuen patentamtlich gesch. Unternehmens für hiesigen größeren Bezirk.

Zunächst weniger Wochen ca. 50 Bezirke verkauft. Herren, die über 500 M. bar verfügen und sich eine wirklich gute, durchaus reelle, tadellose Sache sichern wollen, womit unbedingt ein großes Einkommen erzielt wird, wollen ihre Adresse umgehend unter **B. N. 11049** bei **Rudolf Mosse, Braunschweig** niederlegen.

Jüngerer geübter Kanzlist
mit guter Handschrift zum alsbaldigen Antritt **gesucht.** Schriftl. Gesuche zu richten an die
Rechtsanwälte
J. R. Dr. Kell & Dr. Schlockmann.

Tüchtiger Außenbeamter
i. Lebens., Unf.- u. Haftpfl.-Versicher. z. bald. Antritt gel. **Gefl.** Off. m. kurz. Lebensl. u. Gehaltsanspr. unt. **U. Z. 742 an Ann.-Exp. Gründler,** Leipzigerstr. 66a.

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.
Hauptstelle: **Halle a. S.,** Riebeckplatz 3. Nebenstellen: **Cöthen,** Baasdorferstrasse 11, **Erfurt,** Schlösserstr. 11/12, **Halberstadt,** Friedrichstr. 20, **Magdeburg,** Bahnhofstr. 11, **Naumburg a. S.,** Moritzplatz 3, **Nordhausen,** Bahnhofstr. 10, **Sangerhausen,** Kylischestr. 9, **Salzwedel,** St. Georgstr. 90, **Stendal,** Wüstewortstrasse 11, **Torgau,** Ritterstrasse 9, **Weissenfels,** verlängerte Klosterstrasse (Altes Seminargebäude), **Wittenberg** (Bez. Halle a. S.), **Falkstr. 5, Zeitz, Rossmarkt 15.**
Vermittlung von einheimischen Arbeitern aller Art und von Wanderarbeitern. Stellenvermittlung für Güterbeamte, Landwirtschafterinnen und Aufsichtspersonal.

Was ist Peng-Peng?

Zum 1. Januar od. später wird zum Besuch b. Agenten einer alt. deutschen Lebensversich.-Gesellschaft für gutorganisierte Bezirke Thüringens die Stelle eines **Reisebeamten** frei. Die Position ist verbunden mit fest. Gehalt, Reisespesen, Fahrkosten und außerdem Provision für Neuabschlüsse. Gefl. Offerten mit Angabe seitheriger Tätigkeit erbeten unter **H. 33722 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Redegewandte Herren, besserer Stände, zum Besuch von Privaten, kein Verkauf, in äußerst lohnende, dauernde Position nach auswärts gesucht. Fahrt wird bezahlt. Tägl. Verdienst ca. 8—10 Mk. wird jed. Abend ausgezahlt Brüderstr. 13, p.

Provisions-Reisender gesucht. **R. Nieme,** Harz 49, II.

Provisionsreisende zum Besuch der Ladengeschäfte, sowie Private sofort gesucht. Off. unt. H. 1888 an die Exped. bs. Bl.

300 M. pro Monat
können Herren verdienen, welche regelmäßig Landleute und Viehbesitzer besuchen. In jedem Orte für die Herren Fleischbeschauer **sehr hohes Einkommen.** Off. an **Th. Frey, Nordhausen** a. H., Steinstr. 22.

Für Staubsauger,
konkurrenzlos in Preis, Leistung und Konstruktion,
Vertreter gesucht.
Gut eingeführte Installationsfirmen oder Ingenieurbureaux werden gebeten, sich zu wenden an
Kleine & Bormann, Maschinenfabrik, Leipzig-Plagwitz.

Nüchterner, selbstständ., flotter Käufer
mit guten Zeugnissen alle 14 Tage gesucht. Näheres unt. C. 1943 an die Exped. bs. Blattes erb.

Haus-Zimmermann
zum Reparieren von Leitern und Böcken gesucht. Offerten unter D. 1824 an die Exped. bs. Blattes erbeten.

Tüchtige Schneidermeister
zur Anfertigung von Uniformhosen, Joppen und Röcken, sofort gesucht.
G. Assmann, Hoflieferant.
Abteilung Uniformfabrik.

Schuhmacher i. Geschäft gesucht. Schuhhaus **Alfred Fränkel,** Gr. Ulrichstr. 17.

Jung. Schuhmachergeselle gesucht: Landwehrstr. 14.

Jüngeren Buchbinder,
der mit der Pappschere u. Schneidemaschine Bescheid weiß, sucht
Heilbrun & Pinner,
Geiststraße.

Suche per sof. ein gewandten, und sicher fahrenden
Chauffeur.
Es wollen sich nur solche Bewerber melden, die schon jahrel. gefahren sind u. gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Schriftl. Off. m. näh. Angab. u. Zeugnisabschr. u. **V. A. 743** an Ann.-Exp. **Gründler,** Leipzigerstr. 66a.

Es erhalten zu Neujahr unverheiratete Pferde- u. Ochsenknechte, Futterknechte, Schweizer und Dienstmädchen auf das Land gut bezahlte Stellungen durch den
Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer, Halle a. S., Riebeckplatz 3. Vermittlung kostenfrei.

Hofaufseher,
kann Invalid sein, für März/April auf Rittergut **gesucht.** Angebote mit Zeugnisabschr. u. **B. R. 8511** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein mit **Zuckerrüben-** sowie **Samenrübenbau** vertrauter
Aufseher
mit gut. Zeugniß. findet am 1. März Stellung.
Reussner, Rottelsdorf.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19091230020/fragment/page=0002

Kleinknecht als Viehfütterer gesucht,

Knechte, ledige und verheiratete

Kuhfütterer, Schweizer, Schäfer, Kutscher, Hofmeister

suche sofort in gute Stellen.

Bureau National Inh.: Richard Hoffmann, Stellenvermittler, Halle a/S., Tel. 2111, Kleine Klausstraße 14.

Einen Pferdeknecht mit ordentl. Familie und ebenso **eine Arbeiterfamilie** sucht z. 1. April bei freier Wohnung und Kartoffelland bei lohnendem Verdienst **Rittergut Seeben** bei Halle a/S. Meldungen am 1. od. 2. Januar vorm. zwischen 10 und 12 Uhr im Gutshofe daselbst.

Jed. Pferdeknechte, Lohn bis 360 Mark, **Kleinknechte, Burschen, Mädchen aufs Land,** Lohn bis 240 Mark, erhalten gänzlich kostenfrei gute Stellen und können sofort herkommen, um für die Stellen angenommen zu werden. **Richard Renner,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 3.

Verh. Knechte 1. April gesucht.

Knechte, ledig u. verheiratet, **Burschen** und verheir. Kuhfütterer, finden sofort Stellung **kostenfrei.** **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Knechte, Mägde, Burschen erhalten kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, 5 Mk. Meldegeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Gesucht per sofort oder 1. Januar. Suche für mein Versandhaus einen tüchtigen Geschäftswagenführer, bei hohem Lohn, freier Wohnung und Kartoffelland. Nur Bewerber mit guten Zeugnissen und welche selbständig arbeiten können, wollen sich melden. Außerdem suche einen jüngeren Lagerarbeiter bei hohem Lohn und freier Station. **Edmund Heiurich,** Schottery-Lauchstedt.

Stelle finden Knechte, Hausburschen, auch mit gut. Büchn. z. Neujahr **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachstiftg. 6.

Suche zum 1. April 1910 **2 ordentliche Dreschertamilien.** **Ferd. Bolize,** Niederclobicau bei Lauchstedt.

Hausdiener bei gutem Lohn gesucht, selbiger muß Pferde mit bedienen. **Hugo Traxdorf, Gold. Hirsch,** Leipzigerstr. 63.

Junger Hausbursche, 14—16 J., gesucht. Bäckerei, Streiterstr. 7.

Junger ledig. **Hausdiener** ges. Zu meld. 5—7 Uhr. Albrechtstr. 18, H. I.

Jg. Hausdiener, Hausbursche, Metallp. f. Rest. f. **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 32.

Jüngerer Hausbursche per sofort gesucht **Kaiser-Automat.**

Arbeits-Bursche gesucht **Alter Markt 3.**

Kräftigen Schuljungen v. 13 Jahren sucht **F. Zweck,** Buchhandlung, Mansfeldestr. 54. I. H. Eingang.

Filial-Leiterin mit Kaution für mein Provinzgeschäft sofort gesucht. Angebote unter **B. C. 8477** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Verkäuferin für Fleischerei gesucht. Offert. unter **S. 33739** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Tüchtige Taillenarbeiterin f. best. Schneiderei, mögl. sofort ges. **Frau Koch,** Spitze 27, III. (Neubau).

Jg. Mädchen kann das **Weißnähen gründlich erlernen** Gr. Gotenstr. 38, I. r.

Geübte Zuarbeiterin für Putz gesucht Hackebornstr. 3.

Zuarbeiterin u. Lehrmädchen gesucht Zenkerstr. 3, p.

Tücht. Schneiderin i. ins Haus ges. **Frau Strubel,** Königstr. 28.

Krankenwärterinnen, Schwestern nur für Privatpflege, für Schwesternheim, Krankenwäsche findet Stellung durch **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, **Leipzigerstr. 69, Tel. 3327.**

Zur Silvesterfeier

empfiehlt als **vorzügliche** und **bequemste Unterhaltung**

echte Grammophone, rein in Ton und Wort,

Neue trichterlose Pathé-Apparate, ohne Nebengeräusch und Nadelwechsel.

Neukonstruierte **Musikwerke.**

Beste Goldguss- u. echte Edison-Walzen

in grösster Auswahl nur noch **1 Mark,** Zonophon-Schallplatten 2 u. 3 Mk.

Gustav Uhlig, größtes Lager der Provinz Sachsen, untere Leipzigerstr.

Illustrierte Preisliste kostenlos.

Verkauf nur zu Original-Fabrikpreisen unter reeller Garantie!!!

5% Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5%

Wir suchen per 1. Februar cr. **tüchtige Putzgarnitererinnen** bei hohem Salär. Offerten erbeten an **HERMANN TIETZ,** GERA R.

Wirtschafterin von alleinstehend. Herrn ges., wäl. Heirat nicht ausgeschl. Off. mit Bild unt. H. R. hauptpostl.

Sauberes junges **Mädchen** für 1½ jähr. Kind p. 1./1. 10 gesucht. **G. Aegerter,** Promenaden-Café.

Junge Mädchen, welche Lust haben Zuschneiden u. feine Damenschneid. zu erlernen, können sich melden bei Frau **Greiner,** Herrenstr. 15. Hinterh.

Alt. Mamsell und Hofmeister für Gut gesucht. **A. Z.,** postl. Sangerhausen.

Nur gute Stellungen zur Auswahl für besseres **weibliches Dienstpersonal** bei höchstem Lohn in Halle und auswärts hat stets **Frau Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Suche sündig selbständige und jüngere Landwirtschafterinnen.

Fräulein zur Beaufsichtigung v. 2 Kindern b. den Schularbeiten gesucht. Offerten erbeten Leipzigerstr. 73, II. L.

Wegen Erkrankung des jetzigen suche sofort **tüchtiges Mädchen** für Küche und Haus. Zu erfragen **Gütchenstraße 13, part.**

Hausmädchen, ehrlichen, jung, 60 Dtr., **sofort gesucht** Magdeburgerstr. 10, part.

Zuverlässiges Mädchen für Küche u. Haus bei gutem Lohn p. 1. Jan. od. 1. April **ges. Gertrud Jühling,** Kl. Märkerstr. 5.

Tücht. Dienstmädchen per **sofort gesucht.** Fr. **Helene Schnabel,** Leipzigerstr. 53.

Hausmädchen zum 1. Januar gesucht **Verwaltung der Kliniken,** Magdeburgerstr. 17.

Jg. **Damen** werden zur Erlernung der feinen Küche sofort angenommen. **Wilhelmsgarten,** Landwehrstr. 3a.

Junges Mädchen für alles zu 1 Kind per 1. Jan. gesucht, ca. 16—17 Jahre alt. Angeb. an Buchhändler **Schulze,** Friedenau-Berlin, Taunusstr. 31.

Stelle finden sofort, 1. Beh. Köchin, Haus-, Wasch-, Küchen-Mädchen f. alle Arbeiten, Stall- u. Hausmädch. sofortigr., hoh. Lohn. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachstiftg. 6. Tel. 3022.

Suche Köchin, Stubenmädchen, Mädchen f. eine Dame u. einz. Leute i. Küche u. Haus f. hier u. außerhalb, **viele Mädchen auf Güter kostenfrei. Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Suche Köchinnen, Gutsmamsells, Kinderfräuleins, Stubenmädchen, Haus- u. Küchenmädch. u. Mädchen aufs Land, sofort oder später in **sehr gut bezahlte Stellen.** Stellenvermittlerin, **Marie Glänzel,** Alter Markt 5, II.

14—15j. **Mädchen** für nachm. zu 2 Kindern gesucht **Karlstraße 23, III.**

Suche Butterfrauen, Stützen und Dienstmädch. f. Stadt u. Land z. Neujahr u. spät. **Frieda Beckor,** Stellenvermittlerin, **Trödel 18 a. Markt.**

Kellnerinnen, Stütze z. Bedien., Mamsell f. Automat, mehrere Dienstmädch. f. **Marie Schumann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 32.

Besseres Mädchen, welches die Küche versteht, wird sof. von einz. Dame gesucht. Aushilfe f. schw. Arbeit vorh. Herderstr. 9, I. r. Zu melden zw. 5—7 abds.

Tüchtiges **Mädchen,** w. z. Hause schlafen kann, sof. gesucht Burgstr. 4, I. r. Meld. zw. 4—5.

Krankheitshalber suche auf sogleich oder zum 1. Januar ein erfahrenes **Mädchen,** welches sich für ein Buffet eignet. **Bahnhofs-Bier-Tunnel, Halle.**

Junges, saub. **Haus- u. Kindermädchen p. sofort** gesucht Ludwig Wuchererstr. 45, III.

Mädchen nach **Halle, Berlin** u. anderen **Städten** und **aufs Land** erhalten sofort u. später b. **höchstem Lohn** Stellung. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Sofort gesucht: **bess. Mädchen** oder **einfache Stütze** für kleinen, berufstätigen Haushalt. **Paradeplatz 2,** II rechts.

Mädchen für Stadt und Land erhalten gute Stellen d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Wettiner Str. 31.

Ordentliches, sauberes, nicht zu jg. **Mädchen** von kinderlosen Eheleuten **per sofort gesucht.** Gefl. Meld. bei Frau **Bionert,** Geistr. 22, III.

Mädchen in Privatklinik sofort gesucht **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, **Alt. Markt 5, II.**

Tüchtig., älteres Mädchen, im Kochen erfahren, **sucht** zum 15. Februar event. früher Frau **Marie Knapp,** Mühlweg 19.

Ein tüchtiges, fleißiges **Mädchen** für Küche und Haus bei hoh. Lohn per sofort oder 1. Febr. gesucht. Zu erfragen **Hallorenstr. 1a,** II l.

Dienstmädchen-Gesuch. Suche ein reinliches, ehrl. **Mädchen,** das schon in bess. Häusern tätig war, zu 2 Personen. Neustr. 88, II. l.

Dienstmädchen wird z. 1. Jan. gesucht Lindenstr. 5, III. Et.

Kräftige **Hausmannsfrau,** alleinstehend, in allen Hausarbeiten und Nähen firm, zum 1/4. gesucht. Off. u. N. 1913 an die Exped. ds. Bl.

Ein jung. **Mädchen** z. Mitnehmen ges. Gr. Brunnenstr. 42, II.

Junge Mädchen für lohnende Altord-Arbeit suchen **Heilbrun & Pinner, Geiststr.**

Frauen und Mädchen zum Lumpensortieren gesucht. **Max Grassmeyer,** Liebenauerstr. 70.

Ein tüchtiges Zimmermädchen per sofort gesucht. **Hotel de Saxe.**

Wegen Erkrankung d. jetz. Mädch. w. sof. ein saub. Dienstmädchen b. g. Lohn gesucht Barfüßerstraße 2.

Frau zum Laden reinigen gesucht. **Reichardt,** Gr. Ulrichstr. 11.

Waschfrau gesucht. **„Edelweiß",** Dampfwäscherei und Plättanstalt, Karlstr. 13.

Jüngere Arbeitsmädchen suchen **Gebr. Koll,** Harz 1.

Arbeitsmädchen unter 16 Jahren **sucht S. Frenkel,** Domplatz 9.

Sofort gesucht ein ordentliches, jüngeres **Mädchen** vom Lande. **P. Bachmann, Restaurant Markt 13.**

Aufwartung. Zuverläss. anständ. Mädchen, 17 bis 18 Jahr alt, sof. bei eing. Leut. zur Aufwartung gesucht Goethestr. 8, I r.

Aufwartung vorm. einige Stund. ges. Lauentinsstr. 5, p.

Mädchen, a. d. Schule, zum Wegelaufen ges. Spitze 29, II r.

Eine ord. **Aufwart.** per 1/1. für den halben oder ganzen Tag gesucht Bismarckstr. 30, I.

Ordentl. ehrl. **Aufwartg.** für vorm. ges. Rich. Wagnerstr. 22, I.

Zuverl. tücht. **Aufwart.** sofort ges. 8. rfr. Kirchnerstr. 18, I r.

Jg. Mädch. a. Aufwart. bei. ges. **Café Viktoria,** Ramnischerplatz.

Saubere Frau z. Beaufsichtigung eines 3/4 Jahr alt. Kindes i. d. Nachmittag bis Abend **gesucht.** Frau **Helene Schnabel, Leipzigerstr. 53.**

Aufwartung für den ganzen Tag **gesucht.** Zu melden: **Leipzigerstr. 40.**

Tücht. Aufwartung, 7—1 Uhr, **ges. Halberstädterstr. 6,** III. r.

Junge saubere Frau als Aufwartung für vormittags gesucht. **Schulz, Zigarrengeschäft, Gr. Ulrichstr. 35.**

Junges **Mädchen** v. o. Vorm. gesucht 2. Wiederstr. 38, pt.

Aufwartefrau für Restaurant auf die Vormittagsstunden v. 8—3 Uhr **gesucht.** Zu melden im **„Reichshof".**

Jung., saub. Mädchen für 2 Vorm.-Stund. als **Aufwart. gesucht. Schillerstr. 18,** I.

Saub. Aufwartung für vorm. sofort gesucht. Zu melden v. 9—2 Uhr. **Germarstr. 11,** pt.

Schulmädchen zum Wegelaufen gesucht 91. Ulrichstr. 18a.

Kräft. Schulmädchen als Aufwartung tot. ges. Gr. Schloßgasse 7. I.

Lehrlings-Gesuch

Lehrling f. kaufm. Bureau z. 1. 4. 10 ges. Ausführl. unt. perf. Ant. d. Chefs. Selbstgeschr. Ang. u. **T. Y. 741** an **Ann.-Exped. Gründler, Leipzigerstr. 66a.**

Wir suchen zu Ostern 1 Buchdrucker-Lehrling, 1 Schriftsetzer-Lehrling. **Wischan & Burkhardt, Breitestr. 30.**

Für das Kontor einer übrigen **Buchdruckerei m. Zeitungsverl.** wird zu Ostern ein **Lehrling** mit guter Schulbildung **gesucht.** Selbstgeschr. Off. u. **B. K. 8484** an **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4 erb.

Für meine **Drogen-, Farben- u. Tapeten-Handlung** suche ich zu Ostern 1910 einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Kost und Wohnung im Hause. **Max Pernitzsch, Delitzsch,** Drogerie z. Reichspost.

Malerlehrling, Sohn achtbarer Eltern, Ostern ges. **K. Fügner,** Malermeister, Sandersleben.

Lehrling f. Kolonialw., Delikatess. ges. Off. u. **2564 hauptpostl. Halle S.**

Wir suchen zu Ostern 1910 für unser Bank- u. Getreidegeschäft einen **Lehrling** mit besten Schulzeugnissen. **Schweinsberg & Schröder,** Magdeburgerstraße 2.

Volontär f. Kolonialw., Delikat. ges. Off. u. **33776 Haasenstein & Vogler, Halle.**

Zum 1. 4. 10 suche ich für mein **elektrotechnisches Installationsgeschäft** junge männlichen **Lehrling** mit Einjährigem Zeugnis. Meldungen unter **B. S. 8512** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Tapezierer-Lehrl. stellt ein **K. Röhricht,** Kl. Klausstr. 7.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Stellen suchen

Junger Kaufmann sucht für die Abendstunden Nebenbeschäftigung (Buchführung od. sonstige schriftliche Arbeiten). Offerten unter P. 1935 an die Exped. ds. Bl. erb.

Junger Kaufmann sucht in Halle i. übrigen halben Tag als **Buchhalter, Korrespondent** x. Beschäftigung. Off. unt. R. 33780 a. **Haasenstein & Vogler, A.-G. Halle S.**

Für **Zögling,** welcher 1¾ Jahr **Gärtner** gelernt hat. **Lehrstelle gesucht.** Erziehungsanstalt Horburg bei Schkeuditz. König.

Malergehilfe f. irgendw. Beschäft. Off. u. V. 1919 Exp. d. Bl.

S. f. m. Sohn, 19 Jahr, ges. **Kaufmann** (Dez.) **Stellg.** i. Kontor od. als Verk. gute Zeugn. vorh. Geb. Anfpr. besch. Off. unt. **B. C. 8498** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Aelt. Leute suchen **Hausmannsstelle** im bess. Hause z. 1/4. 1910. Off. u. H. 1928 a. d. Exp. d. Bl.

Klavier- u. Violinspieler sucht Silvester u. Neujahr Beschäft. Saalberg 8, I.

Tücht. Klavierspieler Silvester noch frei. Offerten unter V. 1899 an die Exp. d. Bl.

Jg. Kaufmann, 20 Jahre alt, mit allen Kontor- und Lagerarbeiten bestens vertraut, sucht Stellung per sof. od. später. Gefl. Offert. unt. **R. 1215 hauptpostlagernd Halle a. S.**

Suche für einen fleißigen, intellig. Knaben, welch. Ostern konfirm. wird, **Stellung im Bureaudienst.** Ich kann denselben sehr empfehlen. **C. Müller,** Hauptlehrer, Müllersdorf, Bez. Halle a. S.

Viele Alleinmädchen, Knechte, Köchinnen, Stützen usw. suchen Stellung im **Centralblatt, Heiligenstadt,** Eichsfeld. Prospekt frei.

Jg. Mädch. v. Lande, aus bess. F., v. 1. 2. 10 Stellg. bei bess. Herrsch. Off. u. J. 1949 a. d. Exp. d. Ztg.

Wirtschafterin, 30 Jahr alt, gute Köchin, sucht Stellung per 1. Januar als Haushälterin. **Restaurant-Köchin,** 20 Jahr alt, sucht per 15. Febr. oder 1. März Stellung. **Richard Hoffmann,** Stellenvermittler, **Kleine Klausstrasse 14.**

Bess. ält. **Beamtenwitwe** möchte altem gutsituierten Herrn d. Wirtschaftsführen, wo sie ihr 11 J. altes Kind mitbr. k. i. n. ger. Erziehg. Off. b. Freitag u. M. 1932 a. d. Exped. ds. Bl. erb.

Gebild. vermög. Dame i. Neuenerwerb ob. Kauf e. pass. Geschäfts. Off. u. H. 1948 a. d. Exp. d. Bl. erbet.

Tücht. Verkäuferin sucht sofort oder später Stelle gleich welcher Branche. **O. Kallenberg,** Schönitzstr. 12. I.

Empf. sich Kindermädch. u. Mädch. für eing. Leute. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Zöllnerstr. 18 a. Markt.

Fräulein tel. Alters, in Massage ärztl. gebildet, sucht in mod. Badeanstalt Stellung zur Ausbildung als **Bademeisterin.** Offerten unter G. 1827 an die Exped. d. Bl.

Kapitalien

Geld in jeder Höhe besorgt gegen gute Sicherheit reell und diskret **W. F.,** Weingärten 30, I r.

Gute Landhypotheken hat bei zeitnaher Zinsung abzugeben **Bankhaus Friedmann & Weinstock,** Leipzigerstr. 19.

120 000 Mk. 1. L. Stelle auf ein auswärt. Grundstück gesucht. Gerichtl. Taxe 228500 Mk. Näheres bei **Rechtsanwalt Goedecke,** Halle a/S., Brüderstr. 5.

34 000 u. 50 000 Mark auf gute 1. Hypoth. 1./1. auszul. **Immob.-Erw. u. Verw.-Ges.,** Gr. Märkerstraße 20.

42 000 Mark 1. Hypothek für Mitte Februar gesucht. Wertiarx 67000 Mk. Gefl. Angeb. u. U. 1918 an die Exped. d. Bl. erb.

10—12 000 Mark auf 2 neu erbaute Grundstücke mit großem Obstgarten sofort oder 1. April gesucht. Off. u. V. 1939 an die Exped. d. Bl.

Anst. Fräul. bittet ält. quitt. Herrn um ein Darlehn von **60 Mk.** bei pünktlicher Rückzahlung. Off. unter U. 1818 an die Exped. d. Bl.

Anst. Witwe b. bes. Herrn (Selbstg.) um **30 Mk.** geg. Sicherh. u. p. Rückz. Off. u. C. 1923 an die Exped. d. Bl.

Welcher Kapitalist baut Einfamilienhaus im Werte von bis zu 55 Mille gegen vorerst angemessene Verzinsung des Kapitals und Verpflichtung zur eigentümlichen Uebernahme nach spätestens 5 Jahren? Gefl. Offerten unter D. 1944 an die Expedition dieses Blattes.

20 000 Mark zur 1. Stelle auf Landgrundstück 1./1. 1910 gesucht. Off. u. K. 1950 an die Exped. d. Bl.

2000 Mk. v. sol. Geschäftsmann geg. Sicherh. u. hohe Zinsf. z. leih. gef. Off. u. E. 1825 an die Exped. d. Bl.

100 Mk. v. Selbstg. z. leih. gesucht. Off. u. L. 1951 an die Exped. d. Bl.

Welch edler Herr od. Dame leih. jung. bes. Fräulein, welches sich in Moment. Verlegenh. befindet, **50 Mk.** zwecks Erfüllg. n. Frankfurt a/M. geg. pünktl. Rückzahl. u. Zinsen? Off. u. **G. 2031** an **Gründler,** Leipzigerstr. 66a.

4000 Mark sofort gesucht. Off. u. O. 1854 an die Exped. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19091230020/fragment/page=0003

Verloren.

Schwarze Tibet-Boa am 1. Weihnachtstage Nähe Paulskirche verloren. Abzugeben Schillerstraße 42.

Kl. schwarze Handtasche, enthaltend einen med. Apparat und Klemmer, verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben bei **Sachse**, Gr. Klausstraße 22.

Eine gold. Brille verl. von Charlottenstr. 18 bis Parkbad. Geg. gute Belohn. abzug. Meckelstr. 14 b, I.

Minder-Gummischuh verloren. Abzugeben Rathausstr. 8, Tyroff.

Br. Herrentitel verloren. Bitte abzugeben Steinweg 9, 2 Tr.

Pompadour (blau) mit Inhalt verloren in der Magdeburgerstr. Geg. Belohn. abzug. Schillerstr. 54, I.

Ein schwarzes Lederhandtaschchen mit Inhalt in der Delitzscherstr. verloren. Bitte geg. Belohnung abzugeben Delitzscherstr. 78, 1 Tr. r.

Am Montag Muff verloren. Geg. Belohn. abzug. Scharenstr. 4, I.

Weiße Katze mit braunen Rücken abhanden gekommen. Geg. gute Belohn. abzu. Riemeyerstr. 7, Kontor.

Ein Rehpinscher entlaufen schon längere Zeit mit Marke Leipzig. Abzugeben Schillerstraße 31, II.

Terrier, mit Steuermarke 2547, abhand. gekomm. Geg. Belohn. abzugeben Merseiter. 23.

2 Jagdhunde, Hund und Hündin, entlaufen. Geg. sehr gute Belohnung abzuliefern bei **Albert Hädicke, Teicha.**

Diverse

Neujahrskarten in größter Auswahl. **Neue Promenade 6.**

Handdeuten, wissenschaftl., p. 29.—31. Dez. Sprechst. p. 9½—9 Uhr abends Friedrichstr. 6, II.

Neujahrskarten empfiehlt in größter Auswahl **Gustav Horn,** Buchhandlung, Buchbinderei, Torstrasse 54.

Waschgetässe dauerh. u. billigst empf. **Zander,** Gr. Klausstr. 12. Mitgl. d. R.-Sp.-Ver.

Schuhwaren dauerhaft und billig. Größte Ausw. **L. Hoffmann,** Inh. **M. Giessmann,** Graiemeg 1, d. a. Markt. N.-Sp.-W.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend Tier-Asyl: Feldstraße 13. Nähe Roßplatzkaserne. Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von Pensionstieren. Pensionspreis für Hunde 20—50 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Uhren aller Art bei **M. Breiter** Gr. Steinstr. 59.

Letzte Neuheit! **Amerikanische Unterteillen.** **A. Obersky,** Korsett-Geschäft, Halle a. S., Gr. Steinstraße 81.

Hygienische Artikel Erste Bezugsquelle Gummiwaren Special-Haus **E. KERTZSCHER** unf. Leipzigerstr. Versand nach auswärts.

Feinste Vollheringe a Stck. 6 Pf. empfiehlt Fa. **Theodor Schneider,** Geiststraße 21.

Weitere Jahrgänge div. **Städte-Adreßbücher** werden billig abgegeben. **Es sind vorhanden:** Annaberg u. Buchholz, Apolda, Augsburg, Berlin, Bonn, Brandenburg, Breslau, Cassel, Chemnitz, Crimmitschau, Danzig, Elberfeld, Frankfurt a. O., Freiburg, Gera, Gießen, Görlitz, Göttingen, Greifswald, Hamburg, Hildesheim, Jena, Kaiserslautern, Karlsruhe, Königsberg, Leipzig, Liegnitz, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Merseburg, München, Nürnberg, Offenbach a. M., Regensburg, Rostock, Schwerin, Sondershausen, Stuttgart. Ferner: Telephon-Adreßbuch für das Deutsche Reich. Expedition d. General-Anzeiger.

Kräftiger Privat-Mittagstisch Nähe Steinweg gef. Off. m. Preis unter N. 1893 a. d. Exped. d. Bl.

Hygienische Bedarfsartikel. Neuest. Katal. m. Empfehl. vief. Aerzte u. Prof. p. Wunsch grat. franko u. versch. C. Klappenbach, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41. Fernr. 267.

Martin Jessnitzer Nachf.,

Inh.: **Kurt Pauly,** Telephon 2058. Thüringerstr. 16.
Briketts, Grudekok, Anthracit, Steinkohlen, Gaskok u. Zentralheizungskok. Briketts ab Lager 58 Pfg. Handwagen zur Verfügung.
Annahme von Bestellungen: **Paul Keitel,** Zigarrenhandlung, Gr. Ulrichstr. 36.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk: **Dr. Retau's Selbstbewahrung** 84. verb. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mk. Lese es, Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Zu bezieh. durch das **Verlags-Magazin in Leipzig,** Neumarkt 21, sowie durch jede Buchhandlung.

Kartoffeln,

rote, Magn. bonum u. Neustädter in prima Qualität jeden Posten frei Haus.

Alter Markt 36. — Fernruf 1553. —

Silvester-Punsch!

von angenehmem Wohlgeschmack, guter Bekömmlichkeit in hochelegant. Selbstkochung p. ½ Fl.

Kaiser-Punsch-Extrakt	M.	1.00
Schlummer „ „	„	1.00
Düsseldorf. „ „	„	2.00
Echter Jamaika-Rum	„	3.50
Rotwein, gar. naturr. p. M.	—.80	an
Portwein, feinerer alter	„	1.00
Samos, Auslese	„	1.00

5% Rabattmarken. Telephon 1714.

Kaisersekt p. ½ Fl.	M.	1.50
Erdbeersekt „ „	„	2.50

Königs-Drogerie, Lindenstr. 55.

Robert Dockhorn, Biergroßhandlung, Halle/S., Dreyerstr. 18. Tel. 1849. empf.

Bamberger Hofbräu
Sandlerbräu Kulmbach
Kapuzinerbräu Kulmbach
ff. hell Tafelbier
ff. Klosterbräu
in Siphon und Gebinden.

Das wundervolle „Mitz"- **Normal-Herren-Hemd** **Merino** ist weich und warm, unverwüstlich läuft nicht ein. Pro Stück nur Mk. 3.10 in allen Halbwollen. Herren-Unterbeinkleid M. 2.65 pro St. Nachnahme. Katalog frank. Strumpfw.-u. **Garnfabrik Georg Koch,** Hoflieferant in Erfurt N. 106.

Bin täglich zu sprechen. **Frau Hagemann,** Kl. Ulrichstraße 24 b, II.

Blech u. Draht in allen Stärken in **Messing** u. **Neusilber** empfiehlt **Ferdinand Haassengier,** Martinsstraße 9.

Eine wunderbare Bowle

bereitet man von
1 Flasche Moselwein,
2 Flaschen Johannisbeerwein
aus der Kelterei von
C. A. Schnabel,
Leipzigerstraße 21.
Johannisbeerwein von 50 Pf. an.

Tomond

für Nervenkopfweh. Dieses Mittel, äußerlich anzuwenden, bringt bei **Nervenkopfweh, Neuralgie, Blutandrang** gegen **Kopf, Migräne, Schlaflosigkeit, Brechreiz, Angstgefühl, Mattigkeit,** ob rheumatisch oder gichtartig, nicht nur Linderung, sondern sichere Hilfe, selbst in den veraltesten Fällen. — Viele Dankschreiben. — **Flasche 3 Mk.** Zu haben in der **Adler-Apotheke** in **Halle a. S.**

Wollene gestrickte **Golf-Jacken** (weiß u. farbig) **für Damen und Mädchen.** Größte Auswahl bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Zahn-Atelier Paul Nagel, Leipzigerstraße 53, am Riebeckplatz (Kaiser-Automat).

Vogelfutter nur **Wilhelm Greil, Markt 7**

Pa. Hasen u. Kaninchen bei tägl. frischer Zufuhr empfiehlt preiswert **Walter Raue, Jacobstr. 15.**

Magen- u. Darmleiden! Essen, 25. 1. 09. Teile Ihnen mit, daß ich nach dem Gebrauch von Lysia-Pulver von meinem langjährigen Magen- und Darmleiden bereits vollständig geheilt bin. Was jahrelange Kuren verschiedener Aerzte nicht zeitig brachten, habe ich mit einigen Schachteln Ihres Pulvers erzielt und sage ich Ihnen meinen aufrichtigen Dank und stelle es Ihnen anheim, von Ihrem Schreiben Gebrauch zu machen. Auch hat ein Jeder das Recht, sich bei mir persönlich oder schriftlich zu erkundigen und werde ich gerne Auskunft geben über die Wunderkraft Ihrer Lysia-Präparate. Habe Ihnen auch schon mehrere Leidende empfohlen, welche Ihnen in Kürze Näheres mitteilen werden. Hochachtungsvoll **Frau Happ.** Ähnl. Dankschreiben laufen tägl. ein.

Dr. Freuder's Lysia-Pulver wird mit Erfolg bei Magen-, Stuhl- und Verdauungsbeschwerden, sowie deren Folgeerscheinungen, Sodbrennen, Magen-Darmkatarrh, Blutarmut, Hämorrhoiden rc. angewandt. Zur Beförderung des Appetits, sowie Reinigung des Blutes sehr geeignet.

Kein Geheimmittel. Bestandteile auf jeder Schachtel angegeben. Preis Mk. 2.50. Man achte auf den Namen: „Lysia" und auf die Firma: Engien. Institut Dr. Freuder, Wiesbaden, Chem.-pharm. Laboratorium.

Zu haben in den meisten Apotheken. Prospekte gratis.

Hauptdepot: **Hirsch-Apotheke, Süd-, Bahnhof-, Richard-Wagner-Apotheke, Apotheke zum deutschen Kaiser, Stern-Apotheke.**

Holz-Auktion.

Freitag den 7. Januar 1910, vorm. 10 Uhr sollen zu **Cracau** bei Lauchstädt zirka 100 Stück stärkere und schwächere **Eichen, Rüstern, Eschen und Weiden** öffentlich meistbietend auf dem Stamme verkauft werden. Die Bäume müssen teils gerodet, teils abgeschnitten werden. **Gustav Fuss.**

Ital. Trio (Mandoline, Guitarre, Zither) **Silvester frei. Badstübner,** Goethestr. 9, III.

Auktion.

Donnerstag den 30. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich Hallenschstr. 15 (3 Schwäne):

1. Im Auftrage der Spediteurfirma G. Oester G. m. b. H. wegen Annahme-Verweigerung **10 Kisten Zitronen** und 10 Kisten = 50 Kilogramm **deutschen Käse,**
2. im Auftrage des Halleschen Rollfuhrvereins weg. verweig. Annahme **16 Sack diesjährige Haselnüsse**

öffentlich meistbietend gegen Barzahl. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an. **Oscar Knoche,** beeid. Versteigerer, Kraussenstr. 27.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag d. 30. Dezbr. cr., 11 Uhr vorm. versteigere ich in meinem Auktionslokale „Gasthof zu den drei Linden" in Dölau:

1 Sofa, 1 Schreibtisch meistbietend gegen sofortige Zahlung. **Hennicke,** Gerichtsvollzieher.

Vollheringe

in hervorragender Qualität **Stück 5, 6, 8, 9 Pfg.,** in Tonnen und Schocken billiger.

F. H. Weber, Gr. Steinstrasse 46, n. Walhalla.

Kaufmänn. Verein für weibl. Angestellte. Gr. Ulrichstr. 16, Eg. Bölbergasse — Im „General-Anzeiger". — Fernsprecher 3119.

Stellenvermittlung für alle im Kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder, wochentäglich von 12—3 Uhr.

Unterrichtskurse im Maschinenschreiben, Stenographie, Buchführung, Französisch und Englisch.

Rechtshilfe u. Rat- u. Auskunftserteilung in allen beruflichen Angelegenheiten in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für Vereinsmitglieder.

Mittagstisch für Mitglieder 55 u. 65 Pf., für Nichtmitglieder 65 u. 75 Pf.

Heim. Wohnung mit oder ohne Pension, 16—52 Mark. Warme Bäder 30 Pf.

Gesellige Zusammenkünfte Sing-Abende — Vorträge Diskussions-Abende.

Vorzeichnungen, Bunt- u. Weissstickereien jeder Art, in geschmackvoller, sauberer und preiswerter Ausführung. **Laurentiusstr. 6, I.**

Für Silvester

empfehlen wir:

Ital. Salat m. Mayonnaise, Pfund Mk. 1.20, ff. garn. ohne Preisaufschlag.		Junge Hasermastgänse, — prima weiße Exemplare —	
Russ. Salat Pfund Mk. 1.—.		junge Enten,	
Hummer- und Fischmayonnaisen.		starke Waldhasen,	
Gekochte Hummer auf Platten, ff. garn. und schön hergerichtet.		frischgeschossene Fasanen,	
Stör-, Matjesöl- und Beluga-Kaviar, Pfund von Mk. 10.— an.		zarte Rehrücken, -Keulen und -Blätter.	
Alteichw. holl. Austern, Dutzend Mk. 2.40,		Lebende Hummer, Aale, Schleien, Hechte und Spiegelkarpfen in reinschmeckender Ware.	
Riesen-Neunaugen in feinster Marinade.		Helgoländ. Angelschellfisch,	
Frischen Bergsträsser Waldmeister.		Kabliau u. Fischkotelettes.	

Aromatische Madeira-Ananas.
Gutbekömmliche Bowlenweine.

Vorzügliche Rhein- und Moselweine zu mäßigen Preisen.

1907er Obermoseler	½ Fl. 0.65		1907er Neefer	½ Fl. 0.75	
1907er Müdener	„ 1.—		1906er Guntersblumer	„ 0.75	
1904er Uerziger	„ 1.20		„ Dienheimer	„ 1.00	
1907er Merl. Stephansberg	„ 1.50		„ Oppenh. Goldberg	„ 1.10	
1907er Ohligsberger	„ 1.75		1905er Rüdesheimer	„ 1.50	

Deutsche und französische Champagner zu Original-Preisen.
Düsseldorfer Punsch-Extrakte von Fr. Nienhaus Nachf., Düsseldorf, ½ Fl. von M. 2.50 an.
Deutsche und französische Kognaks, Jamaica-Rum, Arrak von feinem Aroma und mehrjährigem Flaschenlager.

Großes Lager **feiner 1904 er Original-Bordeaux-Weine:**

1904 er Med. Moulis	½ Fl. 0.80		1904 er Chat. Leoville	½ Fl. 1.75	
„ St. Estèphe	„ 1.00		„ „ Montbrun	„ 2.00	
„ Chat. Carmell	„ 1.25		„ Gruaud Larose	2.50	
„ „ Carsac	„ 1.50		„ Angludet	„ 3.00	

Pfeiffer & Haase,

Ludw. Wuchererstr. 76, Ecke Lessingstr. Fernruf 714. Mitgl. d. Rabatt-Sparvereins

Neujahrskarten.

Grosse Auswahl. Aparte Muster. Schnellste Anfertigung von

Visiten- u. Glückwunschkarten.

Herm. Köhler, Buchdruckerei, Papierhandlung. Gr. Steinstr. 15. Fernspr. 1985.

Verlobungs-Anzeigen.

Nähmaschinen repar. m. u. ausser d. Hause **Drescher,** Weschebdeyst. 6.

Krankenpflege od. Nachtwache w. angen. Georgstr. 14, Seitenaeb. I l.

Zithern

werden gestimmt und repariert. **Menzenhauer-Zither-Handlung,** Kl. Ulrichstraße 37.

Saure Gurken, hart und gut im Geschmack, **Heringe** Stück 5 Pf. empfiehlt **Franz Boas, Meckelstraße 9.**

Untertaillen (gestrickt, Trikot, Batist). Gr. Ausw. **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Versuchen Sie **Aug. Weddy's Firmafedern.** Leipzigerstr. 22.

Zum Bleigiessen! **Glücksfiguren mit überraschendem Inhalt** empf. **M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstraße 30

Massiv goldene **Verlobungsringe, tugendlos,** das Stück von 4 Mk. an b. 40 Mk. Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten

Danksagung. Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Onkels, Bruders, Schwagers u. Schwiegervaters, des Müllers **August Both,** sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank. Dank dem Herrn Pastor Richter für die trostreichen Worte am Grabe, Dank seinen lieben Arbeitskollegen und Vorgesetzten der Gimritzer Stadtmühle sowie allen denen, die sein Grab so reich mit Blumen schmückten. **Die trauernde Familie Both.**

Heute vormittag 11 Uhr verschied unsere treue Mutter

Frau Bertha Pauly geb. **Schlüter**

im 56. Lebensjahre.

Mit der Bitte um stille Teilnahme

Halle a. S., den 28. Dezember 1909.

Gertrud Pauly,
Carl und Käthe Pauly,
Kurt Pauly.

Die Trauerfeier findet Freitag den 31. Dezember cr. nachmittags 2¾ Uhr im Trauerhause, Magdeburgerstr. 7, statt; im Anschluss daran die Beerdigung auf dem Südtriedhofe.

Krieger-Verein Reideburg. Montag den 27. d. Mts. starb nach längeren Leiden unser lieber Kamerad, der Kriegs-Veteran **Herr Karl Gittel** in seinem 66. Lebensjahre. Der Verein hat durch den Dahingeschiedenen ein treues, braves Mitglied verloren. Bei seinen Kameraden bleibt ihm ein ehrenvolles Andenken gesichert. Die Beerdigung findet am 30. d. Mts., 2 Uhr vom Trauerhause aus statt. **Ludwig Schaaf,** Vorsitzender.

Nachruf. Am 28. ds. Mts. verschied nach langem, schwerem Leiden unsere **frühere Prinzipalin,** **Frau Bertha Pauly** geb. **Schlüter.** Sie war uns stets eine treue Beraterin, die sich durch Gerechtigkeitssinn, Herzensgüte und durch ihr Wohlwollen uns gegenüber unvergesslich gemacht hat, so dass ihr ein bleibendes Gedenken gesichert ist. **Das Kontorpersonal der Firma G. Pauly.**

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden des Königlichen Packmeisters a. D. **Conrad Gottfried Schröder** sagen wir unseren verbindlichsten Dank. Halle a. S., den 29. Dez. 09. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben unvergeßlichen Sohnes **Fritz Hennig** sagen wir allen unseren tiefgefühltesten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Pastor Hellmann für seine trostreichen Worte in der Kapelle sowie am Grabe und dem Stadtsingechor für seinen erhebenden Gesang. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19091230020/fragment/page=0004